

Psychologische Fachgruppe
ENTSPANNUNGSVERFAHREN

**Autogenes Training ♦ Progressive Relaxation ♦ Yoga ♦ Multimodale Stresskompetenz
und andere wissenschaftlich anerkannte Verfahren**
der Sektion Klinische Psychologie des Berufsverbandes Deutscher Psychologinnen und Psychologen (BDP) e.V.
Geschäftsstelle SKliPs, Kirchstr. 3 B, 56203 Höhr-Grenzhausen

Aktuelle Informationen

Nr.2 Anlage zum Qualifikationsnachweis

Anlage zum Qualifikationsnachweis

Autogenes Training und Progressive Relaxation

Die folgende Anlage zum Qualifikationsnachweis kann kostenlos angefordert werden, wenn Ihre seit 1991 ausgestellten Qualifikationsnachweise zur/m Kursleiter/-in Autogenes Training und/oder Progressive Relaxation des ehemaligen Psychologischen Arbeitskreises für Autogenes Training und Progressive Relaxation bzw. der Psychologischen Fachgruppe Entspannungsverfahren keinen Vermerk auf den Stundenumfang der Fortbildung enthalten.

Es genügt die Übersendung einer Email mit Ihrer Anschrift und mit einem Anhang (Kopie Ihres Qualifikationsnachweises, eingescannt als PDF-Datei). Ihre Email senden Sie bitte an Frau Gilles , Geschäftsstelle der Sektion klinische Psychologie im BDP e.V., info@bdp-klinische-psychologie.de. Wenn Sie keinen entsprechenden Verbotshinweis geben, erlauben wir uns, Sie in unseren Infoverteiler aufzunehmen.

Die Anlage zum Qualifikationsnachweis enthält folgenden Text:

„Anerkannter Kursleiter/-in Autogenes Training und / oder Progressive Relaxation“ der Psychologischen Fachgruppe Entspannungsverfahren – vormals Psychologischer Arbeitskreis für Autogenes Training und Progressive Relaxation.

Hiermit wird [Herrn/Frau] Dipl.-Psych. [Vorname Name]

als Erläuterung zum oben genannten Qualifikationsnachweis bestätigt:

Der Erwerb des oben genannten Qualifikationsnachweises setzt die Absolvierung von mindestens 60 UE (Unterrichtseinheiten) Fortbildung in Autogenem Training und/oder Progressiver Relaxation gemäß den Fortbildungsrichtlinien der Psychologischen Fachgruppe Entspannungsverfahren voraus.

Die in den Psychotherapierichtlinien geforderten 2 x 8 Doppelstunden (im Abstand von mindestens einem ½ Jahr) werden nicht nur erfüllt, sondern weit übertroffen.

Höhr-Grenzhausen, den Datum

Unterschrift